

EILMELDUNG: Passanten unter „Allahu Akbar“-Rufen mit Messer angegriffen

In einem Pariser Vorort soll sich am Vormittag ein weiterer islamischer Anschlag ereignet haben. Eine männliche Person soll unter „Allahu Akbar“-Rufen mit einem Messer auf Passanten eingestochen und zwei Personen tödlich sowie eine weitere schwer verletzt haben. Die Polizei hat den Täter kurz darauf erschossen. Der Täter war der Polizei offenbar als islamistischer Gefährder bereits bekannt. Die Terrororganisation „Islamischer Staat“ (IS) hat den Anschlag bereits für sich reklamiert. Die Tat ereignete sich in der Gemeinde Trappes im westlichen Umland von Paris.

12:32 Uhr: Die WELT vermeldet, dass es sich bei den Opfern des Angreifers um Mutter und Schwester gehandelt haben soll. Eine „Beziehungstat“ also.

Weitergehende Informationen gerne im Kommentarbereich...